



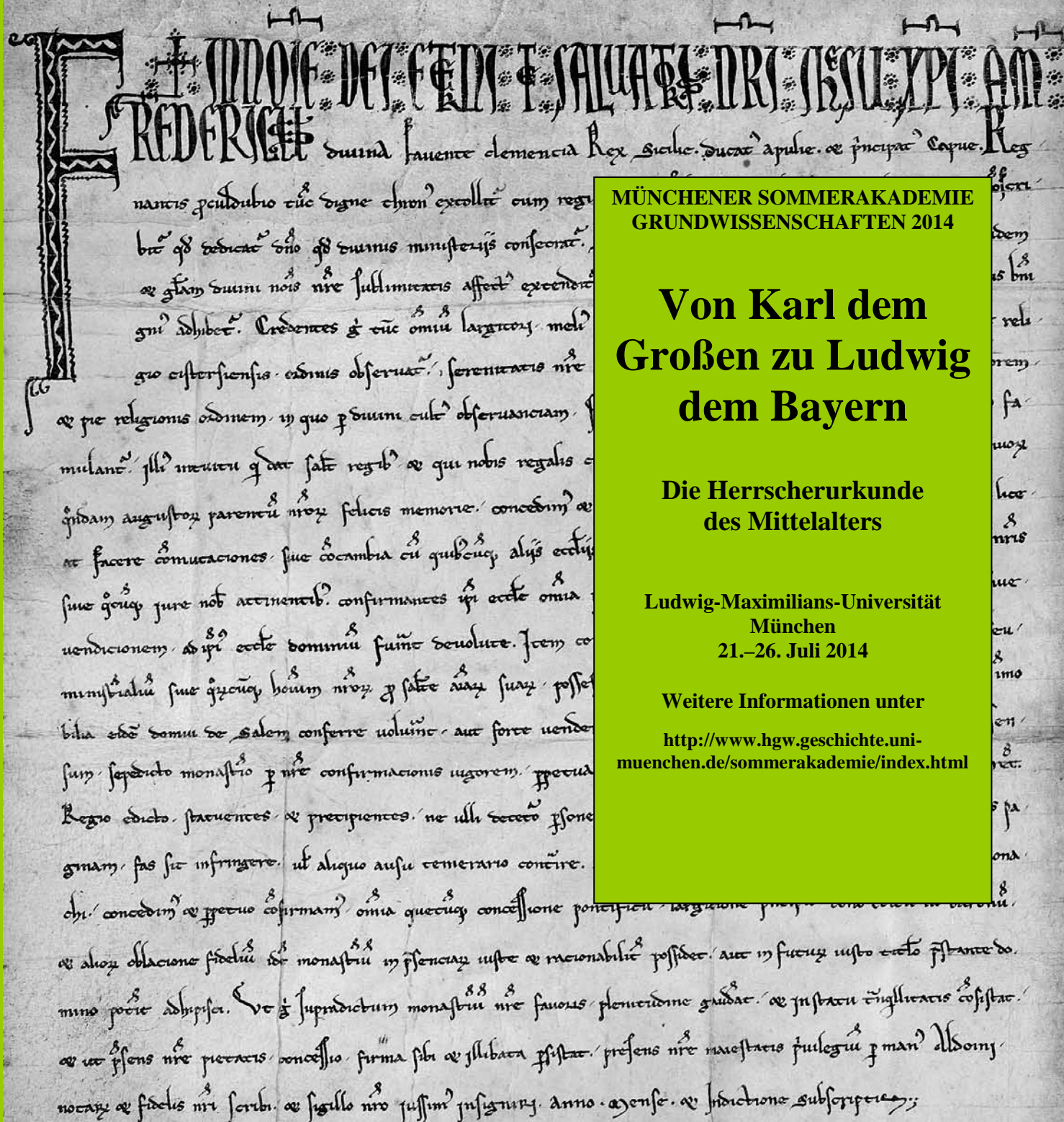
**Ludwig-Maximilians-Universität  
München  
21.–26. Juli 2014**

**Historicum  
Amalienstr. 52 / Schellingstr. 12  
Raum 201 (2. Stock)**

Anmeldung unter: [GHW@lrz.uni-muenchen.de](mailto:GHW@lrz.uni-muenchen.de)

**Weitere Informationen unter:**

<http://www.hgw.geschichte.uni-muenchen.de/sommerakademie/index.html>



**MÜNCHENER SOMMERAKADEMIE  
GRUNDWISSENSCHAFTEN 2014**

# Von Karl dem Großen zu Ludwig dem Bayern

**Die Herrscherurkunde  
des Mittelalters**

**Ludwig-Maximilians-Universität  
München  
21.–26. Juli 2014**

**Weitere Informationen unter**

<http://www.hgw.geschichte.uni-muenchen.de/sommerakademie/index.html>

Die Herrscherurkunden gehören zu den wichtigsten Quellen des Mittelalters. Könige und Kaiser trafen in ihnen rechtliche Verfügungen aller Art; ihre Auswertung und Interpretation ist daher für die allgemeine politische Geschichte ebenso wichtig wie für die Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte. Nicht zuletzt dienten sie aber auch der Selbstdarstellung des Herrschers und waren Medien der Kommunikation zwischen Herrscher und Untertanen. Wer im Mittelalter forscht, kommt an seinen Urkunden nicht vorbei, weder an deren Inhalt noch an ihrem Aussehen, und beides konfrontiert den Historiker mit der Paläographie, dem Latein und der Frage der Aufbereitung des Urkundenmaterials, ebenso mit der Chronologie und der Sphragistik. Fertigkeiten in diesen Disziplinen sollen vorgestellt und antrainiert werden, und zwar unter fachmännischer Anleitung.

Die „**Münchener Sommerakademie Grundwissenschaften 2014**“ bietet in ihrer einwöchigen Blockveranstaltung fortgeschrittenen Studenten, Magistranden und Doktoranden nicht nur die Möglichkeit, die grundlegende Bedeutung und Ausdrucksform der Kaiser- und Königsurkunde des abendländischen Mittelalters kennenzulernen, sondern schafft auch die Voraussetzung, sich fundierte Fähigkeiten im Lesen und Interpretieren der Herrscherurkunden anzueignen.

München mit seinem Bestand an Institutionen von Weltgeltung und seiner vielfältigen Archivlandschaft bietet für eine solche Unternehmung optimale Voraussetzungen, wie sie in keiner anderen deutschen Stadt existieren.

Die „Münchener Sommerakademie Grundwissenschaften 2014“ wird veranstaltet von der Professur für Historische Grundwissenschaften und Historische Medienkunde der Ludwig-Maximilians-Universität München, in Kooperation mit den Monumenta Germaniae Historica (MGH), der Bayerischen Staatsbibliothek (BSB), dem Bayerischen Hauptstaatsarchiv (BayHStA) und der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.

Geboten wird eine Kombination aus Wissensvermittlung, intensiven Übungseinheiten und Besuchen von Bibliotheken und Archiven, bei denen das einschlägige Material im Original angeschaut werden kann.

In einem Abendvortrag stellt eine ausgewiesene Spezialistin der Diplomatik ihr Arbeitsgebiet vor.

## PROGRAMM

16 jeweils zweistündige Einheiten (Wissensvermittlung und praktische Übungen):  
Mo.–Fr. 9–18 Uhr

Vier jeweils zweistündige Besuche von Bibliotheken und Archiven (mit einschlägigen Quellen):  
Di., Do., Fr. 11–13 Uhr, Mi. 9–13 Uhr

Abendvortrag: Donnerstag

Prüfung: Sa. 9 Uhr (**wer keinen Leistungsnachweis benötigt, muss an der Klausur NICHT teilnehmen**)

## ABENDVORTRAG

**Do. 19 Uhr:** Dr. Andrea RZIHACEK (Wien; Edition der Urkunden Philipps von Schwaben):

**Die staufische Herrscherurkunde und Herausforderungen ihrer Edition im 21. Jahrhundert**

## EXKURSIONEN

**Di. 11 Uhr:** Schätze des Bayerischen Hauptstaatsarchivs (BayHStA)

**Mi. 9 Uhr:** Ludwig der Bayer in München (Dom, Hofgarten der Residenz)

**Do. 11 Uhr:** Die Edition einer Urkunde am konkreten Objekt (BayHStA)

**Fr. 11 Uhr:** Die Monumenta Germaniae Historica, ein Zentrum mediävistischer Forschung (Urkundenprojekt Heinrich V.)

## Beschränkte Teilnehmerzahl!

**Anmeldefrist für Studierende der LMU München: 30. 4. 2014**

**Anmeldefrist für Studierende anderer Universitäten: 31. 5. 2014**

**Teilnahme für Studierende der LMU: frei**

**Teilnahmegebühren für Studierende anderer Universitäten: 80 Euro**

**Voraussetzungen für die Teilnahme / erforderliche Nachweise:**

- Lateinkenntnisse
- abgeschlossener Grund- bzw. Basiskurs (Schwerpunkt Mittelalter)
- Motivationsschreiben (1–2 Seiten)

**Schriftliche Anmeldung** mit den genannten Unterlagen via Email unter:  
GHW@lrz.uni-muenchen.de

## Leistungsnachweise für Studierende der LMU:

Prüfungsform(en) im BA und im modularisierten Lehramt: KL.

Prüfungsform(en) im MA: KL, MP.

Prüfungsform(en) im Master-Nebenfach (His im GSP): KL.

Die Übung entspricht den Anforderungen der alten LPO I § 71 (1) Nr. 2d bzw. der neuen LPO I § 67 Nr. 2d.

## Leistungsnachweise für auswärtige Studierende:

Die Veranstaltungseinheiten von insgesamt 30 Stunden entsprechen einem Semesterkurs von 15 Wocheneinheiten à 2 Stunden und können in Absprache mit der Dozentin / dem Dozenten an der heimischen Universität als Kursleistung mit der entsprechenden Anzahl an ECTS-Punkten anerkannt werden.